

Presseinformation

PublicSQL ermöglicht SQL-Abfragen in Javascript **Neue Open-Source SQL-Alternative**

Buxtehude, 7. November 2009. Für die Entwicklung von Internet-Datenbanken werden meistens umfangreiche Server-Datenbanken wie mysql oder MS SQL genutzt. PublicSQL ermöglicht es nun auch Anwendern ohne Datenbankserver, SQL-Datenbanken zu benutzen. Dabei wird für die Tabellen ein spezielles Datenformat – das „Portable Table Format“ verwendet. Dadurch ist es möglich SQL-Abfragen direkt in Javascript durchzuführen.

Als Programmiersprache für Internetanwendungen ohne Serveranbindung kommt nur Javascript in Frage, daher kann PublicSQL selbstverständlich nicht über den kompletten Satz an SQL-Befehlen verfügen. So ist es beispielsweise in Javascript aus Sicherheitsgründen nicht möglich Daten zu speichern und auch das Laden von Dateien ist nur mit aufwendigen Tricks möglich.

PublicSQL wird daher kein Konkurrenzprodukt zu bestehenden Datenbanken sondern wird diese durch zusätzliche Möglichkeiten ergänzen. PublicSQL besteht aus einer Javascript-Datei die in die Website eingebunden wird. Die Tabellen werden im Portable Table Format gespeichert - dieses ist ähnlich wie das CSV-Datenformat aufgebaut. Für die Abfrage benötigte Tabellen werden automatisch geladen.

Durch das einfache Datenformat ist in Zukunft mit vielen Zusatzprodukten und Schnittstellen zu PublicSQL zu rechnen. Darüber hinaus ermöglicht es PublicSQL erstmals, Datenbanken einfach zusammen mit der Website weiterzugeben. Auch für öffentliche Datenbanken ist PublicSQL eine interessante Alternative. Der Zugriff auf Datenbanken die auf anderen Websites liegen ist bereits jetzt möglich.

PublicSQL ist Open-Source Software. Die aktuelle Version 1.1 steht ab sofort unter www.publicsql.org zum Download bereit.

Pressekontakt: Jörg Siebrands, Internet-Service, Lüneburger Schanze 1, 21614 Buxtehude,
Tel: 04161/597079, info@sybrands.de, www.sybrands.de